

Basel, 18. Oktober 2023

An die Menschen in Basel-Stadt

Wir in der Römisch-Katholischen Kirche Basel-Stadt stehen ein für ein friedliches, soziales Leben im Einklang mit der Schöpfung und getragen von unserem Glauben. Die Ergebnisse der Pilotstudie der Universität Zürich zum sexuellen Missbrauch im Umfeld der katholischen Kirche in der Schweiz, stehen damit im Widerspruch. Wir sind traurig und betroffen, dass auch in jüngerer Vergangenheit unsere kirchlichen Verantwortungsträger nicht alles unternommen haben, um Missbrauch zu verhindern und Vergehen offen zu legen.

Übergriffe in einer Kirche, die für das Wohl der Menschen einsteht, dürfen nie mehr vorkommen. Dafür werden wir uns mit ganzer Kraft einsetzen.

Konkret:

- Wir stehen für eine lückenlose Aufdeckung aller Fälle ein.
- Wir wirken weiterhin aktiv dabei mit, das Geschehene aufzuarbeiten, direkt oder indirekt Betroffene zu hören, Ihnen bestmöglich zu helfen und die Verantwortlichen zu bestrafen.
- Wir erwarten eine Beurteilung der Fälle und der Täter durch eine Instanz auch ausserhalb der katholischen Kirche.
- Wir setzen uns dafür ein, dass neben konsequenter strafrechtlicher Verfolgung zusätzliche Massnahmen in der Kirche geprüft werden müssen.

Wir sind überzeugt: Die Kirche muss so verfasst sein, dass die Integrität aller Menschen jederzeit gewahrt und ihre Freiheit geachtet wird. Neben Prävention müssen wir unsere Kirche rasch und nachhaltig reformieren. Daher unterstützt der Kirchenrat die Wünsche und Forderungen unseres Bischofs Felix Gmür als Leiter der Schweizer Bischofskonferenz und die der Römisch-Katholischen Zentralkonferenz.

Wir möchten uns als Kirche in unserer Gesellschaft auch künftig für die Werte des christlichen Glaubens in unserer Stadt engagieren. Deshalb bitten wir Sie als Einwohnerinnen und Einwohner des Kantons Basel-Stadt, unserer Kirche weiterhin das notwendige Vertrauen entgegenzubringen.

Konkrete Anregungen, und Anliegen nehmen wir gern entgegen und werden diese umgehend beantworten: kontakt@rkk-bs.ch

Betroffene finden verschiedene Anlaufstellen sowohl innerkirchliche wie ausserkirchliche auf folgender Website: www.missbrauch-kath-info.ch unter «Informationen für Betroffene».

Im Namen des Kirchenrates und der Pastoralraumleitung
der Römisch-Katholischen Kirche Basel-Stadt



Dr. Christian Griss
Kirchenratspräsident



Sarah Biotti
Pastoralraumleitung



P. Martin Föhn SJ
Präventionsbeauftragter